

An

dennree GmbH
Leitung Marketing denn's Biomarkt
z.H. Lukas Nossol
Hofer Strasse 11
D-95183 Töpen
E-Mail: zentrale@dennree.de

Sehr geehrter Herr Nossol,

unser Anti-Atom-Bündnis in Berlin und Potsdam kritisierte Ihre Firma wiederholt bezüglich der von Ihnen initiierten Werbekampagne unter dem Slogan "Kernkraft - Ja bitte!".

Wir forderten Ihre Initiative auf, die Kampagne mit einer eindeutigen Distanzierung bezüglich der Atomkraft zu beenden¹. Schade, dass Sie unserer Forderung nicht nachgekommen sind.

Auch unsere Beschwerden beim Deutschen Werberat² gegen die Überschreitung ethisch - moralischer Grenzen in der Werbung blieben ohne Erfolg – eigentlich klar, da eine Krähe der anderen kein Auge aushackt. In der ablehnenden Begründung hieß es dann vom Werberat am 05.12.2019:

*„Durchschnittlich informierten, verständigen und situationsadäquat aufmerksamen Verbrauchern, die den Maßstab der Beurteilungen durch den Deutschen Werberat bilden, sollte durch den zweiten Slogan „**Wir essen, was wir säen.**“ jedoch bewusst werden, dass landwirtschaftliches Saatgut thematisiert wird.“³*

Die Geschichte wäre hier für uns zu Ende gewesen und die Vermutungen, dass diese Werbekampagne von der Atomlobby im Hintergrund wohlwollend unterstützt worden ist, blieben unwidersprochen.

Doch nun finden wir ein Plagiat zu Ihrem Nachsatz „Wir ernten, was wir säen“⁴, dieses Mal aber im Kontext auf die Atomkraft und nicht bezogen auf Saatgut.

Wir machen Sie deshalb nochmals öffentlich darauf aufmerksam, dass Ihre Werbekampagne mit dem Slogan "**Kernkraft - Ja bitte!**" ethisch -moralische Grenzen in der Werbung überschritten hat. Ziehen Sie selbständig verantwortungsbewusste Konsequenzen und beenden Sie die unterschwellige Beeinflussung der Kunden.

Mitglieder des Anti-Atom-Bündnisses in Berlin und Potsdam

¹ <https://www.atomreaktor-wannsee-dichtmachen.de/pressemitteilungen/123-29-10-2019-denn-s-spielt-mit-dem-feuer.html>

² <https://www.werberat.de/>

³ <https://www.atomreaktor-wannsee-dichtmachen.de/downloads.html?download=73>

⁴ <https://www.wir-ernten-was-wir-saeen.de/kernkraftwerk>

← → ↻ 🏠 <https://www.wir-ernten-was-wir-saeen.de/kernkraftwerk> 📄 ⋮ 🌟 ⚙️

Inhalte suchen 🔍

wir ernten was wir säen Nachhaltigkeitsstrategie Baden-Württemberg

Deine Zukunft Nachhaltig handeln 🌱

Sei dabei Mach mit 👍

Mehr Wissen Mediathek 📖

Unser Team Kontakt ✉️

Kernkraftwerk

Was ist ein Kernkraftwerk?

Vor- und Nachteile auf einen Blick

Vorteile

- Atomstrom ist aus betriebswirtschaftlicher Sicht relativ kostengünstig. Sind die hohen Anfangsinvestitionen einmal bewältigt, braucht der laufende Betrieb eines AKWs relativ wenig Ressourcen. Der Brennstoff Uran ²³⁵ wird nur in sehr geringen Mengen verbraucht.
- Kernenergie ist mit wenig CO₂/CO₂-Emissionen verbunden und wird von ihren Befürwortern als Möglichkeit zur Klima schonenden Stromerzeugung empfohlen.
- Die Stromerzeugung aus Kernkraftwerken ist grundlastfähig, das heißt, die Leistung ist permanent verfügbar, ohne Schwankungen in den äußeren Bedingungen (wie Wind oder Sonnenschein). Sie ist in gewissen Grenzen auch regelbar, wenn die Lastanforderungen schwanken.

Nachteile

- Die Nachteile liegen vor allem im Punkt Sicherheit und Entsorgung. So ist das Problem der Endlagerung atomarer Abfälle

Strom von A-Z

A) Grundlagen

- [Energie](#)
- [Strom](#)
- [Perpetuum Mobile](#)

B) Strom, Umwelt und wir

- [CSS](#)
- [Erneuerbare Energien](#)
- [Lagerung radioaktiver Abfälle](#)
- [Partizipation und Akzeptanz](#)
- [Treibhauseffekt](#)

Screenshot von <https://www.wir-ernten-was-wir-saeen.de/kernkraftwerk> am 13.03.2020